

Driftübung wird teuer



ROTTWEIL - Weil ein 18-Jähriger am späten Montagabend auf dem Schotterparkplatz am Testturm Driftübungen machte, ermittelt nun die Polizei. Der junge Mann hatte dort mit seinem fast 300 PS starken BMW gegen 22 Uhr ordentlich die Räder durchdrehen lassen, nachdem er zuvor ein Parkticket löste und das Resultat seine Schleuderübungen in mehreren Kreislagen gut sichtbar für jeden auf der Parkfläche hinterließ.

Dadurch waren aber die Belagsschichten derart auf dem Parkplatz durcheinandergebracht worden, dass es zu einem Schaden von rund 1500 Euro kam. Da der Parkplatz dort überwacht wird, kam die Polizei dem Verursacher allerdings sehr schnell auf die Spur.

Beim Einkaufszentrum auf der Saline entdeckte eine Polizeistreife nur wenige Zeit später den BMW mitsamt dem Fahrer. Dieser muss nun mit einer Anzeige wegen Sachbeschädigung und mit den Instandsetzungskosten der Schotterfläche rechnen.